

Information
für die Landkreise
→ Göttingen
→ Northeim
→ Osterode
→ die Stadt Göttingen



RegioNews Nr. 1

...Der Zug zur Regionsbildung hat Fahrt aufgenommen...

Politische Entscheidungen der Kreistage (Problemlagen: Finanznot + Demografie) treiben nicht nur die Diskussion über Fusionen voran. Es gibt ganz konkrete Aufträge für die Verwaltungen, diese Fusionsmöglichkeiten auszuloten. Mittels Koordinierungsausschuss, und 10 Facharbeitsgruppen werden Grundlagen für die politischen Entscheidungen vorbereitet. In mehreren Mitgliederversammlungen haben sich die ver.di-Mitglieder der Landkreise und Stadt GÖ zu diesem Thema ausgetauscht und sich Gedanken darüber gemacht, welche Auswirkungen das auf ihre zukünftige Arbeit haben kann.

Es ist deutlich geworden, dass:

- es eine große Verunsicherung und Ängste gibt
(es gibt zu viele offene Fragen und wenig Antworten von Verwaltung und Politik)
- Verschlechterungen sowohl für die Beschäftigten als auch für die BürgerInnen zu befürchten sind
- ein leistungsfähiger ÖD + lebenswerte Städte einen hohen Stellenwert haben
- Die Beschäftigten und ver.di-Mitglieder haben ein Interesse an:
 - ↪ mehr Informationen
 - ↪ mehr Beteiligung + Einbindung in die beabsichtigten Prozesse
 - ↪ Arbeitsplatzsicherheit + guten Arbeitsbedingungen

Diskutiert wurde auch, wie man am besten die Interessen der Beschäftigten absichern kann. ver.di-Mitglieder haben sich einhellig dafür ausgesprochen, einen **Tarifvertrag** dafür auf den Weg zu bringen.

- Wenn politisch entschieden wird, dass es eine/mehrere Fusionen geben wird, dann darf dieser Prozess nicht zu Lasten und auf Kosten der Beschäftigten gehen!
- Wir wollen gleiche + gute Arbeitsbedingungen für alle Beschäftigten einer neuen Dienststelle (ob große oder kleine Lösung) und das geht am besten mit einem Tarifvertrag (TV)!
- Doch einen TV werden wir nicht geschenkt bekommen; der muss im Zweifel durchgesetzt werden; und dafür müssen wir stärker werden, dafür müssen wir mehr werden! **Dafür brauchen wir auch Dich!**
- Wir werden nach der Sommerpause wieder zu Mitgliederversammlungen einladen, auf denen wir das weitere Vorgehen gemeinsam besprechen und verabreden wollen.